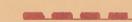
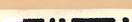


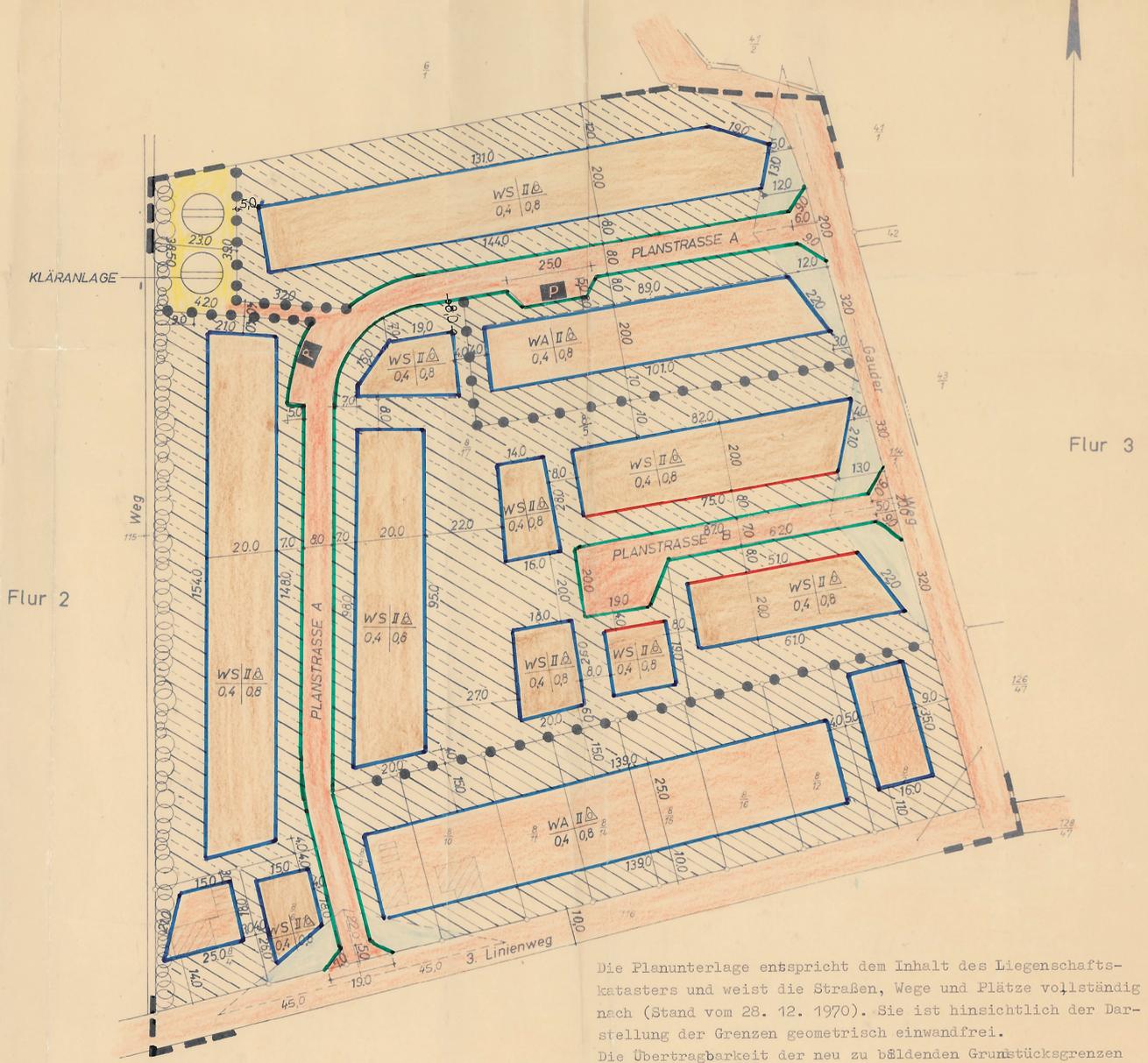
Kreis Wittmund
 Gemeinde } Blomberg
 Gemarkung }

Flur 2 tlw.
 Maßstab 1:1000

FESTSETZUNGEN

-  GRENZE DES GELTUNGSBEREICHES
-  STRASSENBEGRENZUNGSLINIE
-  BAULINIE
-  BAUGRENZE
-  VERKEHRSFLÄCHE
-  ÖFFENTLICHE PARKFLÄCHE
-  ANPFLANZUNGEN VON BÄUMEN UND STRÄUCHERN
-  KLÄRANLAGE
-  ALLGEMEINES WOHNGEBIET
-  KLEINSIEDLUNGSGEBIET
-  GRUNDFLÄCHENZAHL (GRZ)
-  GESCHOSSFLÄCHENZAHL (GFZ)
-  GESCHOSSZAHL, OFFENE BAUWEISE

 VON JEDER BEBAUUNG UND BEWUCHS ÜBER 80 cm FREIZUHALTENDE FLÄCHEN



Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und weist die Straßen, Wege und Plätze vollständig nach (Stand vom 28. 12. 1970). Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen geometrisch einwandfrei. Die Übertragbarkeit der neu zu bildenden Grundstücksgrenzen in die Örtlichkeit ist einwandfrei möglich.

Wittmund, den 7. 1. 71

Katasteramt

 (Schröder)



GEMEINDE BLOMBERG
 BEBAUUNGSPLAN NR. 1
 MASSTAB 1:1000

AUFGESTELLT:
 WITTMUND, DEN 28. 2. 1968

Johann Hinrichs
 Ing.-Büro
 2944 Wittmund
 Wiesenweg 5
 Fernruf (04462) 377

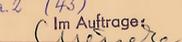
AUSGELEGT GEM. § 2 (6) B.BauG IN DER ZEIT
 VOM 26. 5. 1968 BIS 26. 6. 1968

BLOMBERG, DEN 5. 11. 1969

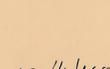
 BÜRGERMEISTER
 SIEGEL
 1. BEIGEORDNETER

BESCHLOSSEN ALS SATZUNG GEM. § 10 B.BauG
 DURCH DEN RAT DER GEMEINDE BLOMBERG
 AM 13. 8. 1968

BLOMBERG, DEN 5. 11. 1968
 BÜRGERMEISTER
 SIEGEL
 1. BEIGEORDNETER

Genehmigt
 GENEHMIGUNGSVERMERK:
 gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes
 vom 23. Juni 1960 (BGBL I S. 341)
 Aurich, den 25. 3. 1971
 Der Regierungspräsident
 - 214 - 54 a 2 (43)
 Im Auftrage


IN KRAFT GETRETEN GEM. § 12 B.BauG
 DURCH BEKANNTMACHUNG VOM 12. 05. 71

BLOMBERG, DEN 11. 12. 70
 BÜRGERMEISTER
 SIEGEL
 1. BEIGEORDNETER